

Hinweis wegen des Verdachts auf Schwarzarbeit / unerlaubte Handwerksausübung sowie unlautere Werbung in Medien

1. Wer arbeitet schwarz? Wer wirbt zu Unrecht mit handwerklichen Leistungen?

Name, Vorname / Firmenname

Anschrift (Straße, PLZ, Ort, Ortsteil)

2. Bei wem/wo wird schwarz gearbeitet?

Name, Vorname / Firmenname

Anschrift / Baustelle etc. (Straße, PLZ, Ort, Ortsteil – exakte Ortsbeschreibung)

3. Welche Tätigkeit/Arbeiten werden ausgeführt?

(wenn möglich: detaillierte Angaben über Art und Umfang der ausgeführten Tätigkeiten inkl. Mengen-, Größen-, Flächenangaben)

4. Wenn möglich: weitere Hinweise

(z. B. Zeitraum, Zeitpunkt und Dauer der Tätigkeiten, Kfz-Kennzeichen beteiligter Fahrzeuge, Anzahl der Arbeitskräfte, Angaben zur Entlohnung, unlautere Werbung an Kfz oder Firmenschildern, Zeitungsannoncen etc.)

5. Art der Schwarzarbeit

Aus meiner Sicht besteht der Verdacht, dass dieses Unternehmen

☐ nicht ordnungsgemäß in die Handwerksrolle eingetragen ist

☐ Arbeitnehmer beschäftigt, welche staatliche Leistungen beziehen

☐ kein Gewerbe für diese Tätigkeit angemeldet
angemeldet hat

☐ die Mindestlöhne nicht zahlt

☐ kein Mitglied der SOKA-Bau ist

☐ Arbeitszeiten überschreitet (über 10 Std./Tag)

☐ illegal Ausländer beschäftigt

☐ sonstiges

6. Ich bin bereit, als **Zeuge** für weitere Informationen zur Verfügung zu stehen: ☐ ja ☐ nein

Name, Vorname / Firmenname, Anschrift

Ort, Datum

Telefon / Handy

Unterschrift / Firmenstempel